

## Jahresbericht der Präsidentin 2023

Das Jahr 2023 ging im Nu über die Bühne und wir schauen auf vielfältige zwölf Monate zurück. Unser Programm fand grossen Anklang und fast alle Anlässe wurden durchgeführt.

Gestartet haben wir mit einer stimmungsvoll gestalteten Gedächtnisfeier. Es freut uns, dass Mitglieder, Angehörige und Freunde den Moment der Ruhe und Begegnung wahrnehmen, um den verstorbenen Frauen aus unserem Verein zu gedenken.

Nach einem zweijährigen Unterbruch war es wieder möglich, eine ganz normale Generalversammlung durchzuführen. Herrlich war es, sich in einen mit viel Hingabe dekorierten Saal zu setzen, Menschen zu treffen, Gespräche zu führen und ein feines Essen zu geniessen. Für beste Stimmung sorgten gleich zu Beginn die Rope Skippers aus Baar mit ihrem Showblock. Sie lösten sämtliche Knoten aus den Seilen und die Anwesenden liessen sich von der Energie und den rassigen Darbietungen der sportlichen Gruppe mitreissen.

Die anderen Frauengemeinschaften im Kanton führten ihre Versammlungen ebenfalls wieder durch, sodass wir im Februar und März ein paar Besuche einplanen konnten und mit einer Delegation an der GV in Unterägeri, Hünenberg und Cham teilnahmen.

Übers Jahr kamen wir für sechs Sitzungen zusammen, fügten wo nötig eine Sitzung hinzu und in Teilen des Vorstands fanden ein paar Sitzungen bilateral statt. Das «Arbeitsweek-end» verbrachten wir ein weiteres Mal im Gästehaus Kloster Bethanien, das uns gut in Erinnerung war und uns alles bot, was wir für längere ausgiebige Sitzungen benötigen. Auch in diesem Jahr kamen an diesen zwei Tagen ein umfassender Meinungs austausch, die Besprechung neuer Ideen und vor allem auch die Aufgleisung der Anlässe fürs Folgejahr zum Zug. Oft ergeben sich in diesem Rahmen auch spontane Diskussionen, für die an regulären Sitzungen jeweils keine Zeit bleibt.

Im April und Mai machten wir uns – wie viele andere auch – für einmal auf, um zwei Vereinen ein bisschen unter die Arme zu greifen, indem zwei kleine Delegationen am Jodlerabend und am Musikfestival einen Helfereinsatz übernahmen. Schön, dass wir dafür ein paar Mitglieder gewinnen konnten. Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich auch bei all den Frauen bedanken, die immer wieder bereit sind, für die Seniorennachmittage und die Adventsfeier zu backen!

Im Juni fand die Mitgliederversammlung des ZKF statt, an welcher ich zusammen mit Anita Cavelti teilnahm, um unter anderem auch die langjährige Präsidentin Margrit Ulrich zu verabschieden. Leider steckte der ZKF in einem etwas turbulenten Jahr und so wurde eine weitere, ausserordentliche Versammlung festgesetzt, an welcher wir wiederum in dieser Zweierdelegation teilnahmen.

Der Dankesabend der katholischen Pfarrei schaffte es diesmal sogar in den Juli hinein, aber trotz ein paar Kollisionen mit Anlässen zum Schuljahresende nahmen ein paar Vorstandsfrauen diesen immer schönen Termin gerne wahr. An dieser Stelle herzlichen Dank für die Einladung.

Nach den Sommerferien rückten das Kurs- und das gedruckte Jahresprogramm fürs Folgejahr in den Vordergrund. Die Ressorts Kurswesen und Unterstützung, Letzterem ist das gedruckte Programm angegliedert, sind am An- und Nachfragen, Koordinieren, Absprechen usw. Unsere Mitarbeiterinnen stecken mitten in den Abklärungen zu ihren geplanten Anlässen und suchen Lösungen oder treffen Vereinbarungen. Nach und nach entsteht das neue Angebot; und damit auch die Grundlage für das gedruckte Programm.

Am 7. November lud die Gemeinde Steinhausen zur jährlichen Vereinspräsidentenkonferenz in den Gemeindesaal. In einem Rückblick und einer Vorschau werden die vergangenen und zukünftigen Vereinsangelegenheiten aufgezeigt, Personen vorgestellt, Fragen gestellt und beantwortet, Änderungen erläutert und natürlich auch unter den Vereinsmitgliedern selbst wird im Anschluss an den offiziellen Teil viel geredet und Infos ausgetauscht.

Im November werden all die fleissigen Helferinnen aus den Mitarbeiterinnenteams der FGS und auch das Leitungsteam vom Club junger Eltern mit einem Gschänkli und der Einladung zum jährlichen Dankesessen in einem Steinhauser Restaurant ein wenig verwöhnt. Dieses Jahr verbrachten wir einen fröhlichen Abend bei feinem Essen, guten Getränken und angeregten Gesprächen im Ristorante Prisma.

Auch der Vorstand darf sich einmal im Jahr ein Essen gönnen, zu welchem wir zudem unsere Partner einladen. Dies als kleiner Dank für ihre wichtige ideelle, und manchmal etwas weiterführende, Unterstützung unseres freiwilligen Engagements. Dieses Jahr setzten wir den Termin dafür ebenfalls im November.

Mitte Dezember wurde unser Vereinsjahr mit der traditionellen ökumenischen Adventsfeier zum Thema Stille sehr schön abgerundet. Das Adventsteam hat sich einige Gedanken dazu gemacht und die Feier entsprechend vorbereitet. Den vier Frauen gelang es damit, die Hektik des Alltags, die die meisten von uns immer wieder befällt, auf besinnliche Weise zu durchbrechen.

Wenn im Anschluss der fröhliche, lebhaft Höck bei Lebkuchen und Kaffee oder Tee auflebt, ist das für uns immer auch ein stellvertretendes Zeichen dafür, dass wir vielen unserer Mitglieder im Verlauf des vergangenen Jahres etwas geben, ihnen den Alltag bereichern, soziale Kontakte ermöglichen, Wissen vermitteln, Erfahrungen schaffen und für schöne Erinnerungen sorgen konnten.

Herzlichen Dank allen, die an unserem Programm teilnahmen und unsere Arbeit damit würdigen.

Das Ende des Vereinsjahres 2023 ist für mich ein besonderes, denn eigentlich endet nach acht Jahren Vorstandsarbeit und einer vorangegangenen Einführungszeit von fünf Monaten auch meine Amtszeit im Vorstand der Frauengemeinschaft Steinhausen. Somit sollte an der kommenden GV meine Nachfolge vorgestellt werden. Leider ist es uns bis zur Verfassung des Berichtes noch nicht gelungen, sie zu finden. Wir sind nach wie vor auf der Suche und hoffen, dass wir die aktiven Frauen, die bereit sind, sich für die wunderbare Sache dieses Vereins einzusetzen, doch noch ausfindig machen und personelle Veränderungen immer wieder auffangen können...

Zu guter Letzt möchte ich es nicht unterlassen, ganz herzlich zu danken: Meinen Kolleginnen vom Vorstand, auf die ich mich mit jeder Sitzung und an jedem gemeinsamen Anlass freue und die unseren Betrieb zuverlässig am Laufen halten. Unserem Präses, Markus Müller, für seine Inputs und sein Mitwirken. Ganz besonders auch all unseren Mitarbeiterinnen in den verschiedenen Ressorts, die mal mehr mal weniger im Vordergrund zu sehen, aber immer für die FGS am Werk sind. Dem Leitungsteam vom CjE, das für die jungen Kinder und für deren Eltern eine grosse Auswahl an Alltagsausbrechern bietet. Immer zur Stelle sind auch Salvatore Peluso und sein Team, die uns das Chiematt einsatzbereit halten, und ebenfalls nicht zu vergessen sind die katholische Kirchgemeinde und die Gemeinde Steinhausen, die uns auf verschiedene Arten unterstützen.

Nun sind die Einladungen für die bevorstehende Generalversammlung und die frisch gedruckten Jahresprogramme verschickt. Wir schauen einem neuen, abwechslungsreichen Vereinsjahr entgegen und freuen uns, wenn wir Sie, liebe Mitglieder, aber auch alle anderen interessierten Frauen, da und dort begrüßen dürfen.

Herzliche Grüsse

Brigitte Unternährer / Präsidentin

<i>Mitgliederzahlen: Neumitglieder 2023</i>	<i>16</i>
<i>Austritte und Todesfälle 2023</i>	<i>15</i>
<i>Mitgliederzahl Ende 2023</i>	<i>498</i>